

NEWSLETTER

Juni 2019



KJR-Ferienprogramm 2019
Jung erklärt Alt Medien von heute
Rückblick Diskussionsrunde zur Europawahl
Kreisjugend- und Familientag in Kemnath
Veranstaltungskalender der Jugendarbeit
Informationen und Links zu verschiedenen Themen
T1 – Jugendmedienzentrum



Sendet bitte den Newsletter an eure Mitglieder, Teilnehmer und Freunde weiter.
Es sind für sie bestimmt einige nützliche Informationen dabei.

Ferienprogramm 2019

WASSERRUTSCHENPARADIES

GALAXY ERDING

Termin: Donnerstag, 08. August 2019
Alter: ab 10 Jahre
Teilnehmerpreis: 38,00 €
(einschließlich Busfahrt und Eintritt)

Ferienpassbesitzer bezahlen 30,00 €

BELANTIS-FREIZEITPARK LEIPZIG

Termin: Montag, 12. August 2019
Alter: ab 10 Jahre
Teilnehmerpreis: 23,00 €
(einschließlich Busfahrt und Eintritt)

Ferienpassbesitzer bezahlen 15,00 €

#INSTAWALK IN EGER

für alle Fotobegeisterte



Termin: Dienstag, 20. August 2019
Alter: ab 13 Jahre
Teilnehmerpreis: kostenlos

BADEFREIZEIT IN PULA/KROATIEN

in Kooperation mit KJR Neustadt/WN

Termin: 25.08. bis 01.09.2019
Abfahrt 24. August (Nachtfahrt)
Alter: ab 14 Jahre
Teilnehmerpreis: 315,00 €
geschlechtsgetrennte Unterbringung
(einschließlich Busfahrt, Übernachtungen in „Mobilhomes“ mit Halbpension, Schifffahrt, Eintritt Aquapark und Versicherung)

Ferienstpaß mit Ferienpass!



Der Kreisjugendring Tirschenreuth bietet jedes Jahr einen Ferienpass an. Dieser gilt in diesem Jahr für Kinder und Jugendliche des Landkreises und Ferienkinder (bis 18 Jahre) ab 15.07.2019 bis 09.09.2019. Wir wollen damit versuchen, den Kindern und Jugendlichen preiswerte Ferien zu bieten.

Der Ferienpass gewährt u.a. freien Eintritt in Freibäder, kostenlose bzw. ermäßigte Eintritte/Schnupperkurse für kulturelle oder sportliche Einrichtungen. Außerdem erhält der Ferienpassinhaber verbilligte Preise oder kostenlose Angebote u.a. im Kino, McDonald's®, Eisdielen, Freizeiteinrichtungen, Kletter- und Erlebnisparks.

Für die Tagesfahrten des Kreisjugendrings in den Sommerferien in das Wasserrutschenparadies Galaxy Erding und in den Leipziger Freizeitpark Belantis wird je-

dem Ferienpassinhaber eine Ermäßigung in Höhe von **8,00 €** gewährt. Die Ermäßigung kann nur einmal in Anspruch genommen werden.

Die gesamten Angebote für den Ferienpass sind auf unserer Homepage www.kjr-tir.de veröffentlicht.

Rechtzeitig vor Beginn der Ferien ist der Ferienpass bei vielen Städten und Gemeinden im Landkreis erhältlich.

Die Sparkasse Oberpfalz Nord, die Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz eG und die Raiffeisenbank Oberpfalz NordWest eG halten den Ferienpass ebenfalls bereit.

Den Ferienpass gibt es natürlich auch in der Geschäftsstelle des Kreisjugendrings Tirschenreuth.

Um Missbrauch vorzubeugen, müssen wir darauf hinweisen, dass je Kind nur ein Ferienpass erworben werden kann. Der Ferienpass ist nicht übertragbar.

Der Ferienpass kostet 5,00 Euro

FERIENQUIZ

Auch in diesem Jahr veranstaltet der KJR wieder ein Ferienquiz. Es gibt 3 tolle Preise zu gewinnen.

Unser Ferienquiz ist zum Abschneiden auf der letzten Seite des Flyers. Es kann auch über www.kjr-tir.de/aktivitaeten/ferienquiz ausgedruckt werden.

Bitte schickt das Ferienquiz bis zum Samstag, 17. August 2019, an die Geschäftsstelle des KJR. Später eingehende Lösungen werden nicht mehr berücksichtigt. Die Preise werden durch eine Auslosung ermittelt.

Achtung, wichtige Teilnahmevoraussetzung:

Teilnahmeberechtigt am Ferienquiz 2019 sind alle Kinder ab 6 Jahre und Jugendliche, die am 09. September 2019 noch nicht 18 Jahre alt sind. Die Mithilfe Erwachsener bei der Lösungsfindung ist erlaubt. Das eingesandte Ferienquiz muss die Altersangabe enthalten (bitte unterhalb des Lösungsbegriffs schreiben).

Unseren Flyer zum Ferienprogramm gibt es voraussichtlich Ende Juni 2019. Auch dann sind alle Aktionen auf www.kjr-tir.de ersichtlich.

Die Gewinner des Ferienquizes 2018:



Jung erklärt Alt die Medien von heute

Jung erklärt Alt die Welt der Medien – Ein generationsübergreifendes Projekt vom Kreisjugendring Tirschenreuth und dem Jugendmedienzentrum T1

Im Rahmen des Projektes Digitales Dorf „Wohnen und Bildung“ hat der Kreisjugendring Tirschenreuth in Kooperation mit dem Jugendmedienzentrum T1 ein Bildungsangebot zur Digitalisierung für ältere Menschen angeboten.

Jugendliche sollten Senioren die Medien von heute erklären.

Wer kennt sich bei digitalen Medien aus und ist da auf dem neuesten Stand?

Es ist die Jugend, die sich tagtäglich mit den neuesten Apps und anderen Angeboten des Internets auseinandersetzt und diese nutzt.

Doch für Senioren ist diese neue Welt oft viel zu kompliziert, zu schnell und undurchschaubar. Daher wollte der Kreisjugendring Tirschenreuth die beiden Generationen zusammenbringen und dieses Projekt von einer Medienpädagogin des Jugendmedienzentrums T1 unterstützen lassen. Am Samstag, 11.05.2019, kamen 8 Senioren und 4 Jugendliche ins T1 nach Falkenberg.

Zuerst zeigten die Jugendlichen den Senioren und Seniorinnen wie man sich mit einem externen WLAN Netzwerk verbindet, wenn man das Passwort zur Verfügung hat. Wie man sich eine neue App herunterlädt und dass man darauf achten sollte, welche Daten man dem App Dienst überlässt. Viele entschieden sich dann bei dieser Übung dagegen eine App herunterzuladen, die einen Zugriff auf sämtliche Daten des Users erforderte. Des Weiteren erklärten die Jugendlichen den Senioren, wie man die Schrift auf den Handys vergrößern kann und wie man geöffnete Apps schließt, um so die Leistung des Handyakkus zu entlasten. Da der interne Aufbau jedes Android - Handys etwas anders ist, erforderten diese „Routineaufgaben“ teilweise das kreative Geschick der Jugendlichen, um zum Ziel zu kommen. Zum Thema Internet bot Cirta Rosbach, Medienpädagogin des Jugendmedienzentrums T1, einen Input zu Fake News an.

Das Internet beinhaltet eine unüberschaubare Menge an Informationen und gerade auf den Plattformen der sozialen Medien werden oft Fake News verbreitet. Hier wurde aufgezeigt, worauf man bei „geteilten“ Nachrichten und Bildern achten muss und man immer die Quelle der Informationen nachkontrollieren muss, um die Seriosität der Nachricht zu beurteilen. Die Senioren konnten viele wichtige Hinweise und Antworten auf ihre Fragen mit nach Hause nehmen und sie waren dennoch sicher, dass dieses Thema immer wieder neue Fragen aufwerfen würde. Ein Trost ist, dass die sich ständig wandelnde Welt des Internets und die Modernisierung der Medien für alle Menschen jeden Alters eine Herausforderung ist und bleibt.



Diskussionsrunde zur Europawahl

Der Kreisjugendring Tirschenreuth veranstaltete am 10. Mai 2019 in der Mehrzweckhalle in Kemnath eine Diskussionsrunde zu unterschiedlichen Positionen zur Europäischen Union, u.a. mit Europapolitikern und der Öffentlichkeit. Zu dieser Podiumsdiskussion war die gesamte Bevölkerung eingeladen. Die Moderation übernahmen Jürgen Meyer (Radio Ramasuri) und Franziska Tauber (Demokratie leben).

Auf dem Podium nahmen MdEP a.D. Bernd Posselt (CSU), MdB Uli Grötsch (SPD), MdB Ulrich Lechte (FDP), Tobias Reiß (CSU) und Tina Winklmann (Bezirksvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen) Platz.

Das Grenzüberschreitende Jugendmedienzentrum T1 begleitet das Projekt medial. Dazu gab es eine „Green-Screen-Box“ zu Europa.

„Schicksalswahl“ für Europa

Der Kreisjugendring Tirschenreuth veranstaltet eine Podiumsdiskussion mit Parteienvertretern. Trotz unterschiedlicher Couleur sind sich die Politiker in einer Sache einig.

Kemnath/Tirschenreuth. (stg) Ein bestimmter Slogan ist alle fünf Jahre zu hören, wenn das Europäische Parlament gewählt wird. Er stammt von keiner Partei, sondern beschreibt – leider – die Realität. „Stell Dir vor, es ist Europawahl – und vielen ist es einfach egal!“ Die Wahlbeteiligung der vorangegangenen Wahlen belegt, dass die „Fraktion“ der Nichtwähler die mit Abstand größte Gruppe ist.

Das war einer der Ansatzpunkte für den Kreisjugendring Tirschen-



reuth, im Foyer der Mehrzweckhalle Kemnath eine Podiumsdiskussion zur Europawahl am 26. Mai zu organisieren. Die Jugend war zwar in erster Linie angesprochen, die Anzahl



Diskutieren auf dem Podium über Europa: (von links) Tobias Reiß, Tina Winklmann, Ulrich Lechte, Uli Grötsch sowie Bernd Posselt.

Bild: stg

der jugendlichen Zuhörer nahm sich allerdings doch sehr bescheiden aus.

Zum Auftakt gab Studiendirektor a.D. Friedrich Wölfl ein Impulsreferat zum Thema „Europäische Union: Werte – Prinzipien – Ziele“, im Anschluss nahmen die Podiumsteilnehmer auf ihren Stühlen Platz. Es diskutierten MdEP a.D. Bernd Posselt (CSU), Tina Winklmann (Bezirksvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen), MdB Uli Grötsch (SPD), MdB Ulrich Lechte (FDP) sowie MdL Tobias Reiß (CSU). Moderatoren waren Jürgen Meyer (Radio Ramasuri) und Franziska Tauber (Demokratie leben).

Ungeachtet aller politischen Unterschiede zwischen den Parteienvertretern gibt es doch eine gemeinsa-

me Linie zu elementaren Bereichen der EU: Das „Anwachsen des Nationalismus“ (Posselt), den „drastischen Rechtsruck“ (Grötsch) und die „Gefahr durch die Feinde Europas“ (Lechte) sind Wahrnehmungen, die alle teilen. Und es sind Entwicklungen, denen man gemeinsam entgegenzutreten will. Wer über Europa diskutiert, so Posselt, müsse sich darüber klar sein, dass die europäische Kultur schon 1000 Jahre vor dem ersten Nationalstaat entstanden sei. Aktuell errichte man das „politische Europa“, dafür brauche es eine lebendige europäische Demokratie. Grötsch betonte, dass nicht nur die SPD, sondern auch die Europäische Union auf den Werten „Freiheit, Gleichheit, Solidarität“ basiere. „Das

Europa der Solidarität ist uns aber in der jüngeren Vergangenheit ziemlich abhanden gekommen.“

Für Lechte stelle sich die Situation 30 Jahre nach dem Mauerfall und des Eisernen Vorhangs so dar, dass man immer wieder erklären müsse, was Europa erreicht habe. „Vieles, für das gekämpft wurde, erscheint den Menschen heute so selbstverständlich“, sagte der Abgeordnete. Auch Tina Winklmann bestätigte, dass es um ein „Europa des Zusammenhalts“ gehen müsse. Dass es zwischen den Parteienvertretern Streitthemen gibt, wurde auch in Kemnath nicht unter den Tisch gekehrt – von einem europäischen Mindestlohn über den Weg hin zur Chancengleichheit zwischen den Geschlechtern bis zu Themen wie Digitalsteuer und DSGVO.

Tina Winklmann sieht im Wahlgang am 26. Mai eine „Schicksalswahl“, in der es darum gehe, so Grötsch, dass „Europa demokratisch bleibt“. Posselt lenkte den Fokus auf die Gegner Europas, die jeden unterstützen, der für übersteigerten Nationalismus eintrete. „Populismus ist immer das Einfachste“, sagte Lechte und verwies darauf, dass dies aber nie mit sinnvollen Lösungen verbunden sei. Realistischerweise müsse man aber auch anerkennen, dass man einen Teil der Menschen schon aus dem demokratischen Spektrum verloren habe: „Die haben ihre eigene, einfache Wahrheit gefunden.“



Kreisjugend- und Familientag in Kemnath am 06.07.2019 Spaß für die ganze Familie



Am **Samstag, 06. Juli 2019**, findet der Kreisjugend- und Familientag statt. Veranstaltungsort ist dieses Jahr der Seeleitenpark in Kemnath.

Der Kreisjugend- und Familientag ist eine Veranstaltung, zu der Kinder, Jugendliche und Familien aus dem gesamten Landkreis eingeladen sind. Zahlreiche Institutionen und Vereine bieten Mitmachaktionen, Spiel, Unterhaltung oder Information sowie unterschiedliche Leckereien und eine tolle Bühnenunterhaltung an.

Das Organisationsteam der Veranstaltung besteht aus Kommunalen Jugendarbeit, Kreisjugendring, Katholischer Jugendstelle, evangelischer Jugend im Dekanat Weiden, dem Gesundheitsamt, dem InitiAKTIVKreis und der Stadt Kemnath.

An diesem Tag wird auch der Förderpreis Jugendarbeit 2019 verliehen.



Veranstaltungskalender der Jugendarbeit - für alle Jugendgruppen frei!

Veranstaltungskalender der Jugendarbeit im Landkreis Tirschenreuth auf den Webseiten des Kreisjugendring online

In diesem Kalender können die wichtigsten Veranstaltungen, Bildungs-, Freizeit- und Ferienangebote sowie Aktionen und Projekte in der Jugendarbeit veröffentlicht werden.

Das können Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche, aber auch für die Verantwortlichen in der Jugendarbeit selbst sein.

Jeder kann eine Veranstaltung, ein Fest, ein Seminar, usw. selbst eintragen.

So ist der Termin landkreisweit einsehbar.

Mit Bildern, Logos und Dateianhängen können die Beiträge sogar noch attraktiver gestaltet werden.

Mit dem neuen Online-Tool entwickelt sich die Internetseite des Kreisjugendrings als Serviceeinrichtung für die Jugendarbeit im Landkreis Tirschenreuth wieder ein Stück qualitativ weiter.

<http://www.kjr-tir.de/service/veranstaltungskalender-der-jugendarbeit/>

Lego-Rampen als kreative Lösung für mehr Barrierefreiheit

Barrieren abbauen – das verbindet man mit Förderprogrammen im großen Stil, Umbau und viel Aufwand. Manchmal geht das aber auch ohne viel Aufwand – zumindest bei den kleinen Barrieren wie dem Bordstein oder der einen Stufe vor dem Eingang. Gerade diese kleinen unscheinbaren Barrieren stellen für RollstuhlfahrerInnen oder RollatorbenutzerInnen oft Herausforderungen oder unüberwindbare Hindernisse dar.

Eine kreative Idee aus Bielefeld und Köln, die wir im Landkreis Tirschenreuth zeigen wollen, sind Rampen aus Legosteinen. Beim Kreisjugend- und Familientag am 06. Juli in Kemnath baut das Netzwerk Inklusion Landkreis Tirschenreuth aus handelsüblichen Legosteinen mobile Rampen, die anschließend ausprobiert und bei Bedarf vor die Stufe gelegt werden können. Pro Rampe werden etwa 600 Legosteine benötigt. Gebraucht werden: Basic Steine, Basic flache Steine, Grund/Bauplatten, 45°-Dachschindeln, lange / flache Dachschindeln - in allen Größen und Farben, damit es schön bunt wird.

Dabei sind wir auf ihre Unterstützung angewiesen: haben sie Lego zuhause, das sie nicht mehr brauchen? Wir freuen uns über ihre Spende! Mit ihrer Legostein-Spende machen Sie den Landkreis Tirschenreuth ein bisschen barrierefreier.

Kontakt und Abgabe: Netzwerk Inklusion Landkreis Tirschenreuth, Kirchplatz 4-5, 95666 Mitterteich, christina.ponader@lh-tir.de oder 09633/400325. Abgabestellen nach Vereinbarung auch bei anderen Partnern im Landkreis.



Quelle: Legorampen für Rollstuhlfahrer - Bielefeld



GRENZÜBERSCHREITENDES
**JUGENDMEDIEN
ZENTRUM**
OBERPFALZ NORD

Eine Einrichtung des Landkreises Tirschenreuth in Trägerschaft des



Geburtstagfeiern im T1

Ihr könnt Euren Geburtstag hier im T1 feiern! Wir machen mit Euch ein tolles Medienprojekt und ihr habt am Ende einen Minifilm oder einen Trickfilm oder eine Comicstory oder habt wissenswertes über das Fotografieren gelernt. Das Geburtstagskind darf es selbst bestimmen!

Für jede Altersgruppe finden wir das passende Projekt!

Inhalt: wahlweise Trickfilm, Comicstory, Fotoworkshop, Minifilm

Dauer: 3 Stunden

Kosten: 50,00 € bis zu 5 Teilnehmern, ab dem 6ten Teilnehmer 5,-€ zusätzlich pro Kopf.
Max. 10 Teilnehmer (=75,00€)

Verpflegung bitte selbst mitbringen!

Falls spezielle Requisiten gewünscht sind, bitte vorher mit uns absprechen.

Termine

Wir kommen zu Ihnen in Ihre Gemeinde oder Schule und ein Experte vom Jugendmedienzentrum T1 wird Sie (Eltern, Pädagogen, Interessierte) zu den folgenden Themen umfassend informieren:

Infovortrag – Immer on (ca. 2 Std.)

Was Jugendliche im Netz tun – was Eltern dazu wissen sollten.

Infovortrag – Cybermobbing (ca. 2 Std.)

Cybermobbing – Wie kann man es verhindern, was kann man dagegen tun?

Weitere Infos gibt es beim Jugendmedienzentrum T1, Tel: 09637/929789 oder per Email:

t1@tirschenreuth.de, Internet: www.t1-jmz.de